Kantonale Spezialangebote: Schulgeldbeiträge der Einwohnergemeinden und Beiträge der Inhaber der elterlichen Sorge an die Verpflegungskosten und die auserschulische Betreuung für die Jahre 2022 bis 2026

Gemäss RRB Nr. 2021/1871 vom 14. Dezember 2021

gelten vom 1. Januar 2022 bis 31. Juli 2026 die nachfolgenden Schulgeldbeiträge:

Sonderschulung:

- 2'000 Franken monatlich bzw. 24'000 Franken pro Jahr bei externer und interner Sonderschulung (maximal 2 Kindergarten- und 9 Schuljahre). Bei weitergehendem, über die obligatorische Schulzeit hinausgehendem behinderungsbedingtem Schulungsbedarf werden die Kosten vollständig durch den Kanton übernommen.
- 1'000 Franken monatlich bzw. 12'000 Franken pro Jahr für Kinder, die alters- oder behinderungsbedingt die Sonderschulung im Jahresdurchschnitt an weniger als fünf Halbtagen besuchen können.
- 1'000 Franken monatlich bzw. 12'000 Franken pro Jahr für Kinder mit Asylbewerberstatus und bei Kindern, deren Eltern das Aufenthaltsbestimmungsrecht entzogen wurde und die in einer Institution ausserhalb des Elternhauses untergebracht sind.

Integrative sonderpädagogische Massnahmen (ISM):

- 1'000 Franken monatlich bzw. 12'000 Franken pro Jahr für Schülerinnen und Schüler, die integrativ in einer Regelklasse geschult und während durchschnittlich vier und mehr Lektionen pro Schulwoche durch Fachpersonal einer Sonderschule gefördert bzw. therapeutisch begleitet werden.

In den Kalenderjahren 2022 bis 2026 gelangen für die Festsetzung der Beiträge die folgenden Prozentsätze zur Anwendung:

- Jahr 2022: 100 %;
- Jahr 2023: 75 %;
- Jahr 2024: 50 %;
- Jahr 2025: 25 %;
- Jahr 2026: 0 %.

Und vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2026 die nachfolgenden Elternbeiträge:

Die Beiträge der Inhaber der elterlichen Sorge an die Verpflegungskosten und an die auserschulische Betreuung betragen:

- 50 Franken monatlich bzw. 600 Franken pro Jahr für Kindergarten- und Unterstufe;
- 100 Franken monatlich bzw. 1'200 Franken pro Jahr für die Mittel- und Oberstufe;
- 300 Franken monatlich bzw. 3'600 Franken pro Jahr für ein Wocheninternat;
- 150 Franken monatlich bzw. 1'800 Franken pro Jahr für die nachobligatorische Förderung.